



DANTE

7+

Dante & miljonerna

Schweden/Dänemark/Norwegen 2026

76 Minuten, Farbe

Regie Linda Hambäck

Animationsfilm

Fassung schwedische Originalfassung, deutsch gesprochen

Autorin Mag.a Anna Hofmann

DANTE

Kurzzinhalt

Für den leicht schrulligen Bankangestellten Helge geht ein Traum in Erfüllung, als er zum Bankdirektor befördert wird. Als in derselben Nacht seine Bank ausgeraubt wird, gerät er sofort unter Verdacht und muss untertauchen. Auf der Müllhalde trifft er auf Dante, eine gewitzte Ratte mit Vorliebe für Krimiserien. Gemeinsam mit dem Nachbarskind Ella machen sich die drei auf, den wahren Täter zu finden und Helges Namen reinzuwaschen. Die Polizei ist ihnen dabei dicht auf den Fersen.

DANTE ist eine charmante Detektivgeschichte nach einem bekannten schwedischen Kinderbuch, die durch liebevolle Animation und schlichte Ästhetik besticht und ganz unterschiedliche Charaktere zueinanderfinden lässt.

Der Detektivfilm, ein spannendes Genre

- Welche Art von Film ist DANTE?
- Welche Figuren kommen darin vor?
Zähle sie auf und erinnere dich, welche Rolle sie spielen.

DANTE ist ein Detektivfilm, der wiederum dem noch umfassenderen Genre des Kriminalfilms (kurz: Krimi) zugeordnet werden kann. Genre bedeutet, dass bestimmte Filme, aber auch Bücher oder Videospiele, über ähnliche Merkmale verfügen und daran wiedererkannt werden können. Beispiele für weitere Genres sind Fantasy, Science-Fiction oder Western.

DANTE ist außerdem ein Animationsfilm, also ein Film, der sich aus gezeichneten oder am Computer geschaffenen Bildern oder Fotos von Puppen zusammensetzt. Die einzelnen Bilder werden anschließend aneinandergereiht, so entsteht der Eindruck einer flüssigen Bewegung. Einen Film, in dem „echte“ Menschen bzw. Schauspieler:innen mitspielen, nennt man Realfilm.

Zurück zum Detektivfilm. Folgende Merkmale oder Elemente sind typisch für dieses Genre, kommen also fast immer in einer Detektivgeschichte vor:

- **Der Fall:** Es passiert ein Verbrechen und es geht um die Lösung dieses Falls: Wer hat es getan?
- **Die Ermittler:innen:** Es gibt Detektive oder Detektivinnen, die im Laufe der Handlung versuchen herauszufinden, wer das Verbrechen begangen hat.
- **Die Verdächtigen:** Welche Personen können das Verbrechen begangen haben?
- **Das Motiv:** Warum hat jemand das Verbrechen begangen? Was ist der Grund?

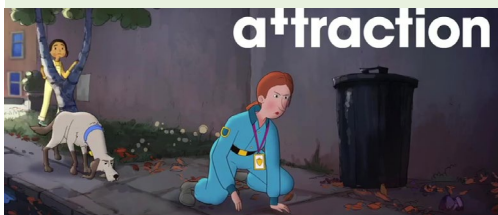
Die folgenden Fotogramme zeigen, wo und wie diese Elemente im Film DANTE zu sehen sind.

Der Fall



Kurz nachdem Helge zu einem der drei Bankchefs befördert wurde, werden aus der Bank 10 Millionen Kronen (das entspricht ca. 900 000 Euro) gestohlen. Eine Kollegin von Helge ruft die Polizei. Man sieht im Bild deutlich, dass alle überrascht und schockiert sind.

Die Detektive / die Ermittler:innen



In DANTE gibt es nicht nur einen schlauren Detektiv oder eine schlaue Detektivin, sondern zwei Gruppen, die nebeneinander und auf unterschiedliche Weise ermitteln. Auf der einen Seite gibt es die etwas grimmige Polizistin, die sofort Helge verdächtigt und ihn damit in die Flucht treibt.



Auf der anderen Seite gibt es Dante, Helge und Ella, die sich auf erfinderische Weise auf die Suche nach dem wahren Dieb machen. Die drei Freunde erweisen sich dabei als schlauer als die Polizei.

Die Verdächtigen



Als Krimifan weiß die gewitzte Ratte Dante, wie man bei der Lösung eines Falles vorgeht. Hier hat er die Fotos der Verdächtigen ausgedruckt und auf einer Tafel aufgehängt. Die Verdächtigen, die aufgrund von Beweisen ausgeschlossen werden können, werden durchgestrichen.

Bei DANTE können auch wir als Zuschauer:innen mitraten, wer den Bankraub begangen hat. Das macht den Film spannend. Daher soll an dieser Stelle natürlich nicht verraten werden, wer der Dieb ist und auch nicht, was sein oder ihr Motiv ist.

- Was ist noch wichtig, damit ein Detektivfilm oder Krimi spannend wird?
Schau dir als Tipp das folgende Fotogramm an.



In diesem Bild ist die Verfolgungsjagd gegen Ende des Films zu sehen. Dante versucht die Polizistin, die mit Blaulicht zur Müllhalde rast, aufzuhalten, indem er das Auto mit Mistsäcken bewirft.

Eine Verfolgungsjagd ist ein spannendes Erzählelement, weil wir als Zuschauer:innen nicht wissen, wie die Sache ausgeht. Kann Dante die Polizistin aufhalten oder wird sie Helge schnappen? Spannung kann in Filmen z.B. auch durch Musik erzeugt werden. Die schwungvolle, teils geheimnisvolle Musik im Vorspann lässt uns bereits ganz zu Beginn erahnen, dass uns ein spannendes Detektivabenteuer erwartet.

- Was war für dich besonders spannend in DANTE? Warum?
Überlege dir einen Satz mit deiner Meinung und erzähle ihn jemandem (in der Klasse) oder schreibe ihn auf.

Eine Frage der Perspektive

Helge ist ein Mensch, Dante ist eine sprechende Ratte. Die Hauptfiguren in diesem Film sind also unterschiedlich groß. Auch das Mädchen Ella, Helges Nachbarin, hat eine wichtige Rolle und bringt die Perspektive eines Kindes in den Film ein. Die

verschiedenen Blickwinkel dieser drei Figuren (ein Mann, ein Kind, eine Ratte) werden in DANTE auf der Bildebene widerspiegelt.

Das Einnehmen des Blickwinkels einer kindlichen Hauptfigur ist ein wichtiges Merkmal für einen guten Kinderfilm. Auf diese Weise wird im wahrsten Sinne des Wortes die Sichtweise der Figur durch den Kamerawinkel eingenommen. Der konsequente Einsatz verschiedener Perspektiven in einem Animationsfilm ist allerdings außergewöhnlich und macht einen wichtigen Teil des Charmes von DANTE aus.

Die folgenden Fotogramme zeigen Helge, Ella und Dante jeweils in einem Gespräch.

- **Überlege bei jedem einzelnen Bild, aus welcher Perspektive die Figur gezeigt wird.**

Tipp: Schaust du von oben oder von unten auf die Figur?

Ella im Gespräch mit Helge



Im linken Bild sehen wir unten am linken Bildrand den Kopf des Mädchen, Ella blickt zu Helge auf. Der Mann wird daher von unten gezeigt. Wir als Zuschauer:innen nehmen hier Ellas Perspektive ein. Im rechten Bild dagegen blicken wir von oben auf Ella und nehmen den Blickwinkel des Erwachsenen ein.

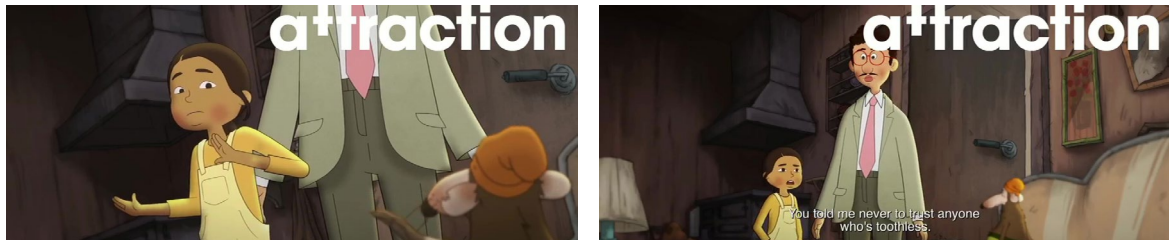
Helge und Dante



Im linken Bild blickt Helge auf die Ratte, die auf einem Tisch steht, hinunter. Wir sehen den Kopf des Mannes von der Seite und seinen nach unten gerichteten Blick. Dante wird dementsprechend von schräg oben gezeigt. Im rechten Bild wechseln wir wieder die Seiten und nehmen den Blickwinkel des Gesprächspartners ein. Wir sehen Dante von hinten, leicht unscharf, und Helge von unten.

Ella, Helge und Dante

- **Vergleiche die folgenden zwei Fotogramme: Wie sieht man die unterschiedlichen Figuren?**
- **Warum sind manche Körperteile abgeschnitten?**



Im linken Bild schaut Dante zu Ella, es ist sein Blickwinkel von leicht unten. Man sieht den Kopf der Ratte in der rechten unteren Ecke des Bildes, das Mädchen sieht man von vorne. Da Helge viel größer als Ella ist, sehen wir von ihm nur den Oberkörper, die Hüfte und einen Teil der Beine. Der Kopf ist abgeschnitten. Das rechte Bild macht die Unterschiede in der Körpergröße der drei Figuren besonders deutlich. Alle drei werden von vorne und vom Kopf bis zur Hüfte gezeigt. Dadurch wirken Ella und Dante auch recht klein und das rechte Bild wirkt weit weniger dynamisch als das linke.

DANTE besticht durch das konsequente Einnehmen ungewöhnlicher Perspektiven ebenso wie durch seinen speziellen Animationsstil: Die detailreich gestalteten Hintergründe, die wie gemalt erscheinen, in Kombination mit den schlichten und geradlinig gestalteten Figuren verleihen dem Film seinen besonderen Charakter.

Dante und Helge – ein außergewöhnliche Freundschaft

- **Beschreibe die beiden Hauptfiguren Helge und Dante. Zähle jeweils ein paar Eigenschaften auf.**
- **Was ist außergewöhnlich an dieser Freundschaft?**
- **Zeichne die beiden Freunde.**

Helge ist korrekt, gutgläubig und übertrieben reinlich. Er ekelt sich vor allem, was schmutzig ist und hat Angst vor Menschen mit Tattoos. Zu Beginn des Films ist Helge sehr wichtig, was andere Leute von ihm denken und er lässt sich leicht von deren Meinung beeinflussen.

Dante ist schlau, einfallsreich und hat das Herz am rechten Fleck. Er ist ein wahrer Lebenskünstler, der mit Komfort und Stil auf einer Mülldeponie lebt. Er kauft sein Essen in der Stadt und hat ein Faible für guten Kaffee.

Die Liebe für delikaten Espresso ist scheinbar die einzige Gemeinsamkeit, die Helge und Dante bei ihrer ersten Begegnung haben. Sie passen auf den ersten Blick ganz und gar nicht zusammen. Als der verschreckte Bankbeamte auf seiner überstürzten Flucht zufällig auf der Mülldeponie landet, nimmt ihn Dante bei sich auf und versteckt ihn. Gemeinsam versuchen die gegensätzlichen Charaktere den wahren Dieb zu finden, werden bei der Suche nach Beweisen erfinderisch und – was noch wichtiger ist – zu guten Freunden.

- **Wie verändert sich Helge im Laufe der Geschichte?**
- **Warum zieht er sich am Ende des Films die Schuhe aus?**

Zu Beginn des Films ist Helge ängstlich und hat viele Vorurteile. Das bedeutet, er mag Menschen nicht, die er nicht kennt. Auf der Suche nach dem wahren Dieb muss Helge über seinen Schatten springen. Dantes tatkräftige Unterstützung macht den unsicheren Mann mutig und lässt ihn erkennen, was im Leben wirklich wichtig ist: nicht ein angesehener Job bei einer Bank oder die oberflächliche Meinung der anderen, sondern wahre Freundschaft. Helge lernt für seine Freunde einzustehen, auch wenn es schwierig ist. Durch sein außergewöhnliches Abenteuer mit Dante gewinnt er den Mut, sein Leben zu genießen und neue Dinge auszuprobieren. Helge verliert die Angst vor Schmutz und tanzt barfuß und ausgelassen auf der Mülldeponie.